



Checkliste

Möglichkeiten der natürlichen Heilkunde bei Tieren

Immer mehr Bauern und Bäuerinnen besinnen sich bei Tierbehandlungen auf **Heilmittel aus der Natur** und sanfte Heilmethoden. Ihren Erfahrungen nach **kann** damit den **Tieren mehr geholfen werden** als mit **chemischen Substanzen**. Diese **schwächen die natürliche Konstitution der Tiere** und ziehen **unerwünschte Nebenwirkungen** für Mensch, Tier und Natur nach sich. Denn die Inhaltsstoffe allopathischer Mittel wie Antibiotika, Impfstoffe, Trockensteller oder Auf-

gussmittel können sich im Körper des Tieres festsetzen oder über Urin, Kot und Milch ausgeschieden werden. So gelangen die **Chemikalien in die Lebensmittelkette**. Um **unbelastete, chemie- und gentechnikfreie Lebensmittel** herzustellen, sollte man, wenn möglich, zur Gesunderhaltung bzw. zur Wiederherstellung der Gesundheit der Tiere auf natürliche Heilmittel und sanften Heilmethoden zurückgreifen.

Kritisch sehen wir prophylaktische Maßnahmen wie

- » **Aufgussmittel**
Chemische Flüssigkeiten werden auf die Haut u.a. zur Insektenabwehr aufgetragen.
- » **Entwurmungsmittel**
- » **Impfungen**
- » **Trockensteller**
Verwendung einer antibiotischen Salbe/eines Antibiotikums, das in das Euter gespritzt wird, damit die trockengestellte Kuh keine Euterentzündung bekommen soll. Es gibt die Möglichkeit, die Kühe ohne Verwendung der Antibiotika oder mit homöopathischer Unterstützung trocken zu stellen.

Grundsätzlich empfehlen wir, so wenig Chemie wie möglich einzuspritzen und äußerlich aufzutragen. Beachtenswerte Punkte zur Gesunderhaltung der Tiere und zur Wiederherstellung deren Gesundheit:

- » Welche **Fütterung** erhalten die Tiere?
- » Nach welchen Kriterien wird gezüchtet? Hier empfehlen wir die **Rinderzucht auf Lebensleistung**. Die Zuchtauswahl sollte **Charakterstärke** und einen **funktionellen Körperbau** berücksichtigen, wie sie etwa von der Europäischen Vereinigung für naturgemäße Rinderzucht (*siehe online unter www.euna.info*) empfohlen werden.
- » Welche Vorbehandlungen und Vorerkrankungen hatte das Tier/Muttertier bereits?

Die Mitglieder unserer Interessengemeinschaft tauschen sich über alternative Methoden aus. Hier finden Sie eine Auflistung von Möglichkeiten der natürlichen Heilkunde bei Tieren.

- » Akupunktur
- » Akupressur
- » Bachblüten
- » Blutegeltherapie
- » Effektive Mikroorganismen
- » Goldeselwasser
- » Homöopathie
- » Kinesiologie
- » Kolloidales Silber (landläufig bekannt als „Silberwasser“)
- » Phytotherapie (Pflanzen- und Kräuterheilkunde)
- » Osteopathie
- » PraNeoHom – Heilen mit Zeichen
- » Rinderzucht auf Lebensleistung: Kühe züchten, die Charakterstärke und den funktionellen Körperbau berücksichtigen
- » Tierkommunikation